

# ! Plagiate !

**Plagiate** sind Studienleistungen, die nicht von den Studierenden selbst, sondern teilweise oder ganz von anderen Personen erstellt wurden (ohne dass die betreffenden Passagen ausdrücklich als Zitate gekennzeichnet sind). Dazu zählen Arbeiten, die **abgeschrieben oder kopiert** wurden oder die ein „**Ghostwriter**“ verfasst hat, aber auch **Paraphrasen** („Nacherzählungen“) von Texten, die nicht als Quellen angegeben sind.

Wer ein Plagiat einreicht, hat die betreffende Lehrveranstaltung **nicht erfolgreich** absolviert und muss sie **komplett wiederholen**, was unter Umständen ein weiteres Studiensemester kostet. In schwerwiegenden Fällen können Studierende sogar dauerhaft **von der Prüfung ausgeschlossen** werden, so dass sie ihr Studium nicht erfolgreich beenden. Stellt sich im Nachhinein heraus, dass Leistungspunkte auf der Basis eines Plagiats erworben wurden, können sie den Studierenden wieder **aberkannt** werden. Vor allem Plagiate bei Bachelor- oder Masterarbeiten gefährden den Studienabschluss insgesamt. Plagiate sind also keine pfiffigen Schummeleien, sondern haben ernsthafte rechtliche Folgen. Sollten Sie im Zweifel sein, ob ein Teil einer Studienleistung als Plagiat gewertet werden könnte, empfehlen wir deshalb dringend, dies **vor Abgabe der Leistung mit den Lehrenden zu besprechen**.

Plagiate sind nicht nur verboten, sie **verringern auch den Lerneffekt** des Studiums, sind unfair gegenüber den KommilitonInnen und **missbrauchen** das partnerschaftliche Verhältnis zu den Lehrenden. Gerade Lehramtsstudierende sollten außerdem daran denken, dass sie sich durch ein Plagiat **angreifbar und erpressbar** machen (beispielsweise gegenüber den „Ghostwritern“). Es ist garantiert nicht angenehm, eines Tages als Lehrerin oder Lehrer daran erinnert zu werden, den eigenen Studienabschluss durch einen Betrug erworben zu haben.

**Dieser Gefahr sollten Sie sich nicht aussetzen!**

Falls Sie also Schwierigkeiten haben, eine Arbeit termingerecht fertigzustellen, sich nicht im klaren über die Anforderungen sind oder befürchten, diesen Anforderungen nicht gerecht werden zu können, nutzen Sie bitte die **Beratungsangebote der Lehrenden** und die **allgemeine Studienberatung für LER**. Unter bestimmten Umständen gibt es außerdem Sonderregelungen im Rahmen des **Nachteilsausgleichs**.

**Sie können sicher sein, wir helfen Ihnen besser als jedes Plagiat!**

Herzliche Grüße,

gez. Prof. Dr. Ralf Stoecker

(Geschäftsführender Direktor des Instituts für LER)